



## Volkswirtschaftliche Exkursionen

Als Anfang April die elfte Klasse auf Klassenfahrt war, herrschte bei den Zurückgebliebenen Lehrermangel. Also überlegte sich unsere Oberstufenberaterin Frau Gnauck, dass sie es mit den Schülern der Abi 18 genauso machen kann. Sie plante zwei Exkursionen im Rahmen des Vbr- Unterrichtes. Zuerst ging es nach Neudorf zur Firma Huss. Wer hier als erstens an Räucherkerzen denkt, liegt zwar nicht falsch aber auch nicht ganz richtig. Neben den Räucherkerzen beschäftigt sich die Firma Huss auch mit Maschinenbau. Wir bekamen eine Betriebsbesichtigung und trafen auch den Geschäftsführer Jürgen Huss. Im Anschluss hatten wir die Möglichkeit, Fragen zu stellen.



Am nächsten Tag fuhren wir nach Zwönitz zur Firma Syntex. Hier wurden wir auch in Gruppen durch das Unternehmen geführt. Anders als bei der Firma Huss, wo es für den Arbeitsbereich ruhig zugeht, war es hier sehr laut, sodass das Fragenstellen nicht möglich war. Nach der Betriebsbesichtigung hatten wir Gelegenheit, in einer Präsentation wissenswertes über die Firma und ihre Standorte zu erfahren.

An beiden Tagen hatten wir die Möglichkeit viele Fakten in der Praxis zu erleben, die wir bis dahin nur aus dem Unterricht kannten. Die Exkursionen haben dazu beigetragen, dass wir den Unterrichtsstoff hautnah erleben konnten.

Bei beiden Exkursionen hatten wir viel Spaß und hätten auch nichts dagegen, wenn man das bei Bedarf wiederholen könnte.